

## 19. SITZUNG

Sitzungstag: 30. Dezember 1971

Sitzungsort: Gemeindehaus

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
----------	----------	-------------------

Vorsitzender: Kalb Elmar	Jussel Ernst Begle Reinold	Krankheit Dienst
-----------------------------	-------------------------------	---------------------

Niederschriftführer:  
Jenni Siegfried.

Walter Friedrich  
Büchel Anton  
Dörn Benno  
Matt Rudolf  
Sonderegger Dr. Erwin  
Hosp Josef  
Gardin Erich

Bickel Anton  
Kraczmer Friedrich  
Jussel Erich  
Amann Friedrich

Hartmann Vinzenz  
Erne Andreas  
Amann Anton

## Tagesordnung

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 18. Gemeindevertretungssitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Gesetzesvorlagen des Landtages
  - a) Gemeindebedienstetengesetz
  - b) Landesbedienstetengesetz
  - c) Änderung des Sportgesetzes
4. Antrag auf Erstellung von Gehsteigen
5. Neufestsetzung des Kilometergeldes
6. Rückblick 1971
7. Allfälliges

## Verhandlungsschrift

über die am Donnerstag, den 30.12.1971 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses stattgefundene

### 19. Sitzung

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Brgm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm. Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel und Anton Bickel, 9 Gemeindevertreter und die Ersatzmänner Josef Hosp und Erich Gardin

Entsch. abwesend; GV Ernst Jussel und Reinold Begle

Der Vorsitzende stellt fest, daß

- a) die Einladungen zur 19« Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden,
- b) die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Josef Hosp und Erich Gardin legen das Gelöbniß gemäß § 32 des Gemeindegesetzes ab.

## Erledigungen

1. Die Verhandlungsschrift der 18. Gemeindevertretungssitzung wird verlesen und ohne Einwand angenommen.

2. Berichte des Bürgermeisters:

a) Die verschiedenen Ausgabeposten der Abrechnung über den Kindergartenneubau werden zur Kenntnis gebracht.

b) Das Ergebnis der Viehzählung vom 3« Dezember wird bekanntgegeben. Die Zahl der Rinderbesitzer hat sich innerhalb eines Jahres von 32 auf 29 reduziert. Dagegen hat sich der Viehstand von 426 auf 430 erhöht. Stark rückläufig ist die Zahl der Hühnerhalter.

c) Der von der Büchereileiterin, Frau Maria Gundolf, vorgelegte Bericht zeigt auf, daß im Jahre 1971 623 Bücher ausgeliehen wurden. Davon 354 an Schüler,

213 an Jugendliche (14 - 18 Jahre) und 56 an Erwachsene.

d) Die Mitarbeiter des Prof. Hiesmayr haben sich am 21. Dezember zu einer weiteren Besprechung eingefunden. Mit der Vorlage des Flächenwidmungsplanes kann im April 1972 gerechnet werden.

-2-

e) Über das in letzter Zeit aufgetretene Fischsterben im oberen Teil des Wiesenbaches (Gemeindegebiet Schnifis) werden Untersuchungen angestellt. Bezüglich einer weiteren Verrohrung des Baches auf Schnifner Gebiet wird zwischen den beiden Gemeinden noch verhandelt werden.

3. Zu den Beschlüssen des Vlbgl. Landtages über das Gemeindebedienstetengesetz, das Landesbedienstetengesetz und über die Änderung des Sportgesetzes werden keine Volksabstimmungen verlangt.

4. Der schriftliche Antrag auf Erstellung von Gehsteigen entlang der Walgaustraße (ca 1300 m) wird mit 11 : 4 Stimmen abgelehnt, da im Voranschlag 1972 kein Ansatz hierfür vorgesehen ist, und für das Jahr 1973 jetzt noch keine Mittel gebunden werden sollen. Außerdem wird die beabsichtigte Erstellung des Gehsteiges entlang der Bahnhofstraße als vordringlicher angesehen, als von den Häusern Walgaustraße 1 (Madlener) bis 18 (Gasthaus Hirschen) und Abzweigung Jagdbergstraße bis Walgaustraße 98 (Hummer Josef).

5. Ab 1.1.1972 werden die Kilometergelder für Dienstreisen mit eigenem PKW in Höhe der in der Lohnsteuertabelle angeführten Sätze ausgezahlt.

6. Der Bürgermeister führt in Ergänzung der Bürgermeistermitteilungen, welche allen Haushalten zugestellt wurden, aus, daß im Jahre 1971 10 Sitzungen der Gemeindevertretung, 6 Sitzungen des Gemeindevorstandes, 6 Sitzungen der Grundverkehrs-Ortskommission und mehrere Sitzungen der

Unterausschüsse stattgefunden haben. Er dankt allen für die zahlreiche Teilnahme an den Sitzungen und für die gute Zusammenarbeit. Wenn manchmal die Sitzungen auch etwas lebhaft gewesen seien, so seien die Beschlüsse doch größtenteils einvernehmlich und zum Wohle der Gemeinde herbeigeführt worden. Der Bürgermeister schließt seine Ausführungen mit einem Dank an alle Familien der Anwesenden, die ebenfalls Verzicht auf sich nehmen mußten, und mit dem Wunsche auf ein gutes und erfolgreiches Jahr 1972.

7. Vizebürgermeister Friedrich Walter spricht im Namen der Gemeindevertretung und der Einwohnerschaft dem Bürgermeister und den Gemeindebediensteten den aufrichten Dank für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahre aus und gibt der Hoffnung Ausdruck, daß im nächsten Jahre allen die Gesundheit gegeben sei, wieder so eine ersprießliche Arbeit für die Gemeinde leisten zu können.

Schluß der Sitzung um 21 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Bürgermeister:

# 19. SITZUNG

Sitzungstag:

30. Dezember 1971

Sitzungsort:

Gemeindehaus

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
<b>Vorsitzender:</b> Kalb Elmar	Jussel Ernst Begle Reinold	Krankheit Dienst
<b>Niederschriftführer:</b> Jenni Siegfried		
Walter Friedrich Büchel Anton Dörn Benno Matt Rudolf Sonderegger Dr. Erwin Hosp Josef Gardin Erich  Bickel Anton Kraczmer Friedrich Jussel Erich Amann Friedrich  Hartmann Vinzenz Erne Andreas Amann Anton		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO\*\*) war ~~nicht~~ gegeben.\*\*)

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~.

Zu Punkt ..... --- .....

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit  
ausgeschlossen.

1. Verlesung und Genehmigung der Verhandlungsschrift der 18. Gemeindevertretungssitzung
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Gesetzesvorlagen des Landtages
  - a) Gemeindebedienstetengesetz
  - b) Landesbedienstetengesetz
  - c) Änderung des Sportgesetzes
4. Antrag auf Erstellung von Gehsteigen
5. Neufestsetzung des Kilometergeldes
6. Rückblick 1971
7. Allfälliges

Zahl:

Betrifft:

**Verhandlungsschrift**

=====

über die am Donnerstag, den 30.12.1971 um 20 Uhr im Sitzungs-  
saal des Gemeindehauses stattgefundene

**19. Sitzung**

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Brgm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.  
Friedrich Walter, die Gemeinderäte Anton Büchel  
und Anton Bickel, 9 Gemeindevertreter und die  
Ersatzmänner Josef Hosp und Erich Gardin

Entsch.abwesend: GV Ernst Jussel und Reinold Begle

Der Vorsitzende stellt fest, daß

- a) die Einladungen zur 19. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden,
- b) die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Josef Hosp und Erich Gardin legen das Gelöbnis gemäß § 32 des Gemeindegesetzes ab.

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 18. Gemeindevertretungs-  
sitzung wird verlesen und ohne Einwand angenommen.
2. Berichte des Bürgermeisters:
  - a) Die verschiedenen Ausgabeposten der Abrechnung über  
den Kindergartenneubau werden zur Kenntnis gebracht.
  - b) Das Ergebnis der Viehzählung vom 3. Dezember wird  
bekanntgegeben. Die Zahl der Rinderbesitzer hat sich  
innerhalb eines Jahres von 32 auf 29 reduziert. Da-  
gegen hat sich der Viehstand von 426 auf 430 erhöht.  
Stark rückläufig ist die Zahl der Hühnerhalter.
  - c) Der von der Büchereileiterin, Frau Maria Gundolf,  
vorgelegte Bericht zeigt auf, daß im Jahre 1971  
623 Bücher ausgeliehen wurden. Davon 354 an Schüler,  
213 an Jugendliche (14 - 18 Jahre) und 56 an Erwach-  
sene.
  - d) Die Mitarbeiter des Prof. Hiesmayr haben sich am  
21. Dezember zu einer weiteren Besprechung eingefunden.  
Mit der Vorlage des Flächenwidmungsplanes kann im  
April 1972 gerechnet werden.



- e) Über das in letzter Zeit aufgetretene Fischsterben im oberen Teil des Wiesenbaches (Gemeindegebiet Schnifis) werden Untersuchungen angestellt. Bezüglich einer weiteren Verrohrung des Baches auf Schnifner Gebiet wird zwischen den beiden Gemeinden noch verhandelt werden.
3. Zu den Beschlüssen des VlbG. Landtages über das Gemeindebedienstetengesetz, das Landesbedienstetengesetz und über die Änderung des Sportgesetzes werden keine Volksabstimmungen verlangt.
4. Der schriftliche Antrag auf Erstellung von Gehsteigen entlang der Walgaustraße (ca 1300 m) wird mit 11 : 4 Stimmen abgelehnt, da im Voranschlag 1972 kein Ansatz hierfür vorgesehen ist, und für das Jahr 1973 jetzt noch keine Mittel gebunden werden sollen. Außerdem wird die beabsichtigte Erstellung des Gehsteiges entlang der Bahnhofstraße als vordringlicher angesehen, als von den Häusern Walgaustraße 1 (Madlener) bis 18 (Gasthaus Hirschen) und Abzweigung Jagdbergstraße bis Walgaustraße 98 (Hummer Josef).
5. Ab 1.1.1972 werden die Kilometergelder für Dienstreisen mit eigenem PKW in Höhe der in der Lohnsteuertabelle angeführten Sätze ausgezahlt.
6. Der Bürgermeister führt in Ergänzung der Bürgermeistermitteilungen, welche allen Haushalten zugestellt wurden, aus, daß im Jahre 1971 10 Sitzungen der Gemeindevertretung, 6 Sitzungen des Gemeindevorstandes, 6 Sitzungen der Grundverkehrs-Ortskommission und mehrere Sitzungen der Unterausschüsse stattgefunden haben. Er dankt allen für die zahlreiche Teilnahme an den Sitzungen und für die gute Zusammenarbeit. Wenn manchmal die Sitzungen auch etwas lebhaft gewesen seien, so seien die Beschlüsse doch größtenteils einvernehmlich und zum Wohle der Gemeinde herbeigeführt worden. Der Bürgermeister schließt seine Ausführungen mit einem Dank an alle Familien der Anwesenden, die ebenfalls Verzicht auf sich nehmen mußten, und mit dem Wunsche auf ein gutes und erfolgreiches Jahr 1972.
7. Vizebürgermeister Friedrich Walter spricht im Namen der Gemeindevertretung und der Einwohnerschaft dem Bürgermeister und den Gemeindebediensteten den aufrichtigen Dank für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahre aus und gibt der Hoffnung Ausdruck, daß im nächsten Jahre allen die Gesundheit gegeben sei, wieder so eine ersprießliche Arbeit für die Gemeinde leisten zu können.

Schluß der Sitzung um 21 Uhr

*Siegfried Zanni*

Der Bürgermeister:

*Alma Walb*